

Die Rabbiner entschieden: Morgen – Weltweites Fasten aufgrund der Coronavirus- Pandemie

24. März 2020 – 28 Adar 5780



Originaltext auf Russisch finden Sie **hier**

Der Rambam schreibt: "Das Gebot der Tora ist, [zum Allmächtigen] zu anflehen... über jedes Unglück, das auf die Gesellschaft fallen wird."

Diese Worte gelten zweifellos auch für die aktuelle Zeit, in der sich das Coronavirus, wie bekanntlich ist, weiter ausbreitet und Hunderte und sogar Tausende von Lebendigen pro Tag immer mehr wegnimmt...

Rav Chaim Kanievsky schreibt in seinem Brief, der heute veröffentlicht wurde, dass die heiligen Bücher besagen, dass der Vorabend von Rosch Chodesch Nissan eine gute Zeit für öffentliche Gebete und Fasten ist.

Daher fordern viele Rabbiner und viele Gemeindevorsteher auf

der ganzen Welt morgen (am Mittwoch) das globale Fasten durchzuführen, zumindest bis Mittag.

Man kann auch den ganzen Tag bis zum Abend fasten, aber diejenigen, denen es schwierig fällt, können am Nachmittag aufhören zu fasten. Die Rabbiner bitten alle, um 17:30 Uhr nach israelischer Uhrzeit die folgenden Psalmen (Teilim) zu lesen: 13, 20, 91, 112, 120, 121, 127, 130, und um 18:00 Uhr nach israelischer Uhrzeit sollte man auf sich das Joch des Himmels aufnehmen indem man das Gebet "Kriat Schema" (d.h. Gebet "Schma Israel") liest.

Brief von rav Chaim Kanievsky über Fasten wegen Corona-



Pandemie

Rav Chaim Kanievsky schreibt, dass das Wichtigste in den Tagen des öffentlichen Fastens das Gebet ist.

Deshalb sollte man morgen mit allen Kräften der Seele beten und den Allmächtigen mit der Bitte um ein Ende der Pandemie anzuflehen.

Rav Chaim schreibt auch, dass jemand, der morgen fasten möchte, das Fasten während des Gebets von Mincha am Tag zuvor, d.h. heute (am Dienstag), aufnehmen sollte. Dies geschieht wie folgt: Während der Lesung von Gebet "Schmone Esre" im Abschnitt "Schma Kroleinu" sollte man sagen: "Ich nehme auf mich das Fasten bis Mittag / bis Abend."

Wenn jemand vergessen hat, diesen Abschnitt von "Schmone Esre" zu sagen, kann er es auch zu einem anderen Zeitpunkt bis zum

Abend dieses Tages sagen. Es gibt Poskim, die der Meinung sind, dass es auch nachts die Möglichkeit gibt, das Fasten auf sich zunehmen.

Rav Chaim Kanievsky erklärt, dass, wenn man diese Worte nicht gesagt hat und fastet, dann wird ihm der morgige Tag nicht als Fasten gezählt, dies aber zweifellos zu seinen Verdienst gezählt wird.